

MFZ 20 Renovierungsprofil

- Für Kunststoff- und Aluminium-Außentüren (Hauseingang, Balkon, Terrasse)
- Barrierefreie Magnet-Doppeldichtung nach dem Universal Design
- **NEU:** Passivhauszertifizierung mit optionalem PET-Unterbauprofil

MFZ 20

Montagefertige Lieferung: Kompatibel mit Dreh-/Drehkipptüren, ein- und zweiflügelig, Stulp/Festverglasung

Niveaueausgleich von Null bis 30 mm

Kein Verschleiß, keine Mechanik,
20 Jahre Garantie auf Magnetzugkraft

Bewertetes Fugenschalldämm-Maß $R_{S,w}$ bis 46 dB

Für Pflegeheime, Seniorenresidenzen, Krankenhäuser,
Wohnheime für Menschen mit Behinderung,
Kitas/Kindergärten, Eigenheime, Wohnungsbau, Hotels

Stand März 2024 · technische Änderungen vorbehalten



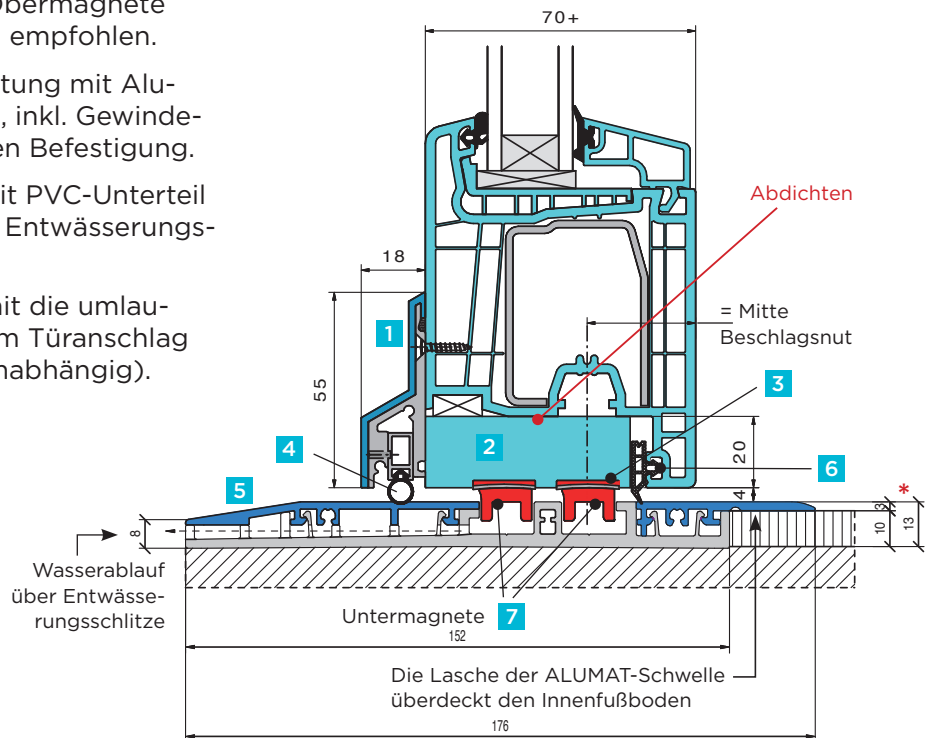
NEU: MIT PVC-UNTERTEIL.

Die Magnet-Doppeldichtung wird in Fixlängen auf Blendrahmenaußenmaß geschnitten und geliefert (bis max. 6.000 mm Länge).

- 1** Alu-Wetterschenkel mit Profilabdeckung, Oberfläche wahlweise EV 1 silberfarbig, anthrazit RAL 7016, bronze C33, weiß 9016 oder blank (altern. niedriger Wetterschenkel).
- 2** Kunststoff-Magnetträgerprofil weiß oder anthrazit, werkseitig auf Fixbreite angepasst und auf Wunsch auf Flügelfalzmaß konfektioniert (bündig am Wetterschenkel montieren). Magnetführung ist identisch mit Beschlagnut.
- 3** Zwei obere Magnet-Dichtungsprofile mit Dämmung und Doppelklebeband (3 x 17 mm). Zur dauerhaften Befestigung der Obermagnete wird eine zusätzliche Fixierung empfohlen.
- 4** Verstellbare Silicon-Schleifdichtung mit Alu-Trägerprofil dichtet und reinigt, inkl. Gewindestifte 5 x 6 mm zur unsichtbaren Befestigung.
- 5** Alu-Bodenprofil EV1 eloxiert mit PVC-Unterteil zur thermischen Trennung, mit Entwässerungsschlitz.
- 6** Zusätzliche TPE-Dichtung damit die umlaufende Dichtungsebene wie beim Türanschlag wieder hergestellt wird (systemabhängig).

- 7** Zwei untere Magnet-Dichtungsprofile (9 x 15 mm) **mit der Nase immer nach außen** zeigend einlegen. Standard 2-füßig bis 43 dB, alternativ 3-füßig bis 46 dB Schallschutz.

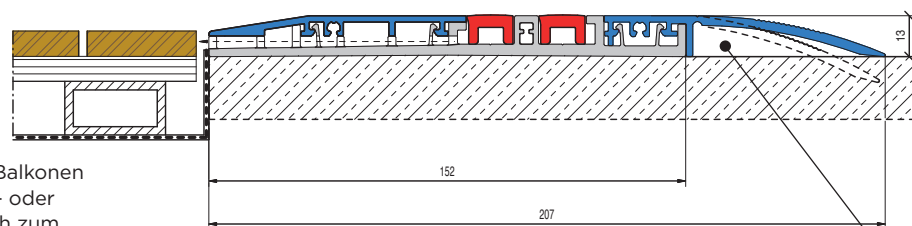
* Barrierefreie Schwellen setzen einen exakt geplanten und überwachten Bodenaufbau im Bereich Estrich und Fertigbelag voraus (zulässige Abweichung im Öffnungsbereich +/- 1 mm pro m).

**MFZ 20/1**

Bei eingebauten Außentüren im Altbau ist die vorhandene Anschlagsschwelle zu entfernen. Die barrierefreie ALUMAT Magnet-Doppeldichtung muss im Blendrahmenfalz eingepasst und **seitlich abgedichtet werden**. Die Türe mit ca. 4 mm Abstand zum ALUMAT-Bodenprofil entweder verlängern oder kürzen.

MFZ 20/2

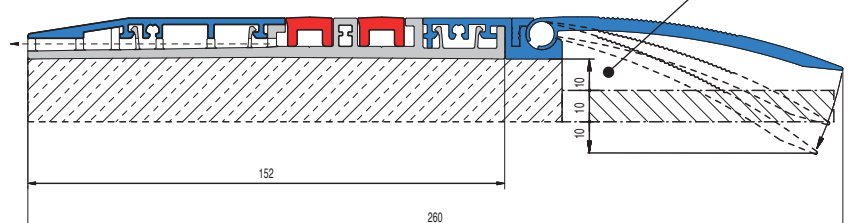
Bei tieferliegenden Terrassen oder Balkonen kann mittels aufgeständertem Holz- oder Kunststoffbelag der Niveauegleich zum ALUMAT-Bodenprofil hergestellt werden.



Hohlraum formschlüssig und druckfest unterbauen

MFZ 20/3

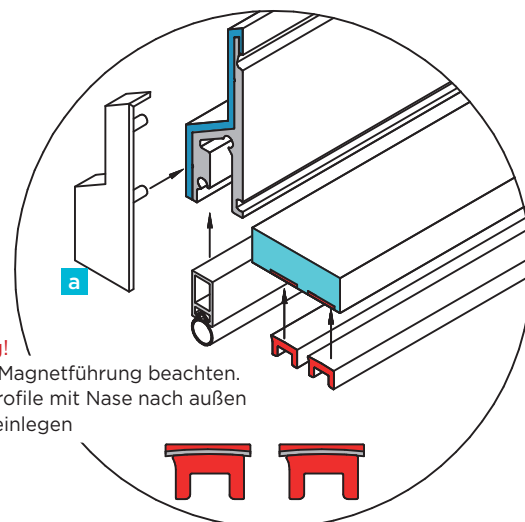
Niveaunterschiede vom höherliegenden Terrassenbelag von 10 bis 30 mm zum inneren Bodenbelag, können mit dem anpassbaren Schrägaufbau überbrückt werden.



Zum Lieferumfang gehören ferner:

- a** Zwei Kunststoff-Abdeckkappen weiß, braun, schwarz, anthrazit oder hellgrau inkl. Schrauben (Endkappen für Wetterschenkel tragen jeweils 4 mm auf).
- b** Zwei Kunststoffhalteplatten mit Abdichtung vorgebohrt (Stärke 7 mm) zur stirnseitigen Verbindung und Abdichtung mit passenden Schrauben. Vor Montage zusätzlich vollflächig auf Höhe von ca. 13 mm mit dauerelastischem Dichtstoff abdichten.
- c** Kunststoff-Treibriegeleinsatz für Stulptüren, Standard Ø 10 mm mit Stahlbuchse und mit Befestigungsschrauben 4,0 x 13 mm. Alternativ Ø 8 oder 9 mm mit Stahlbuchse, eckig 10,5 x 10,5 mm oder PVC-Vollmaterial zur Selbstanpassung.
- d** Dichtkissen für Stulpflügel
- e** Universal-Blendrahmenadapter Set
- f** Pfostenverbinder (gegen Aufpreis)
siehe Seite 11
- g** Auf Wunsch erhältlich:
Kunststoff-Adapterprofil hellgrau RAL 7040 für festverglaste Seitenteile
(Seite 10 + 11)

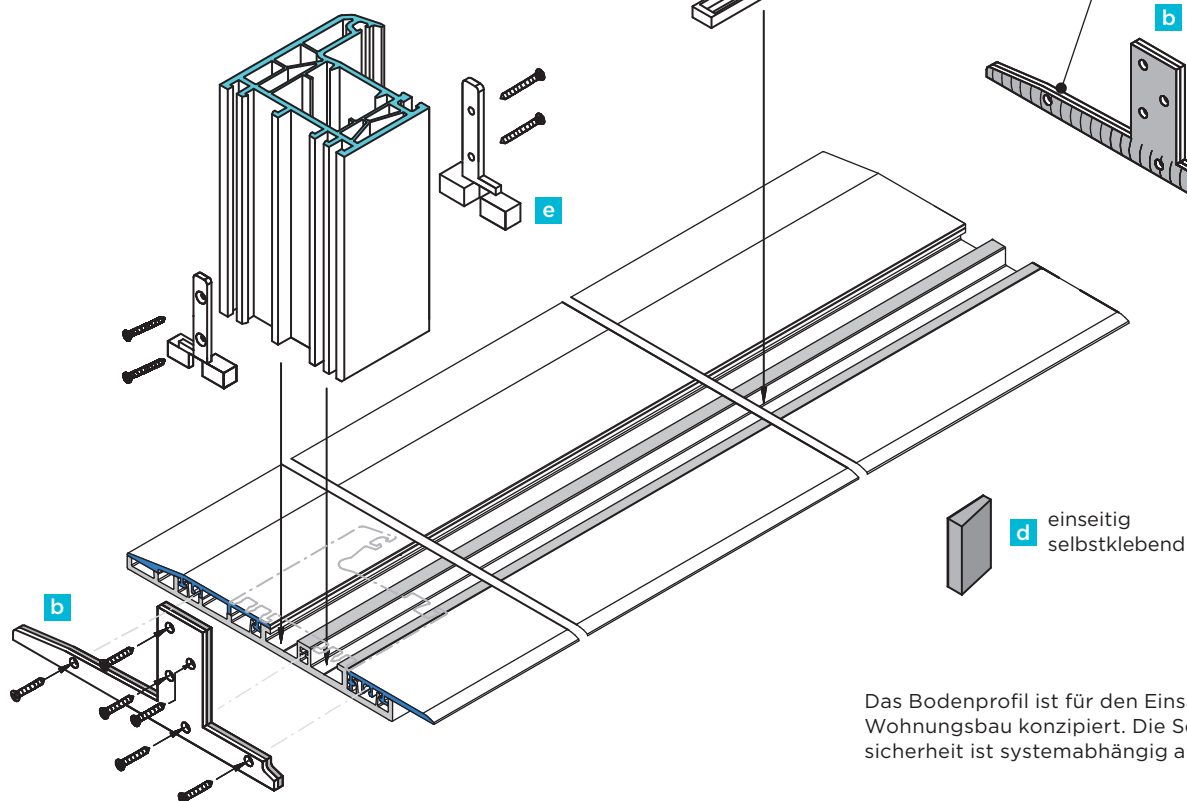
Achtung!
Parallele Magnetführung beachten.
Magnetprofile mit Nase nach außen
zeigend einlegen



Magnetprofil im Stulpbereich trennen,
gängig einpassen und am Treibriegel-
einsatz einseitig ausklinken

Kunststoff-Treibriegel-
einsatz mit Schwelle
verkleben und auf
Baustelle verdübeln.

Um seitlich austretendes
Wasser zu verhindern,
muss dauerelastischer Kleber hier zusätzlich
aufgetragen werden.

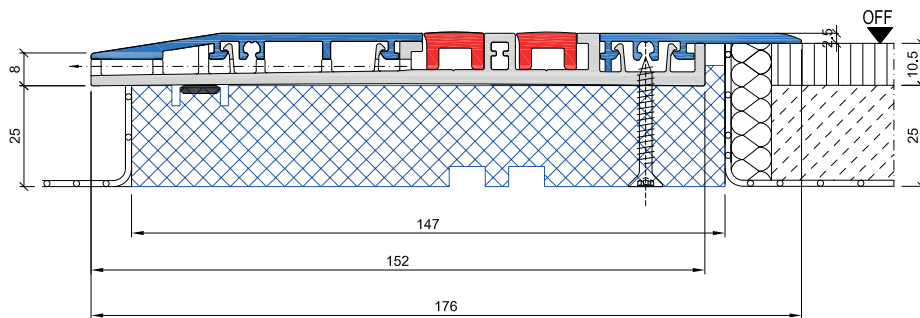


d einseitig
selbstklebend

Das Bodenprofil ist für den Einsatz im
Wohnungsbau konzipiert. Die Schlagregen-
sicherheit ist systemabhängig anzufragen.

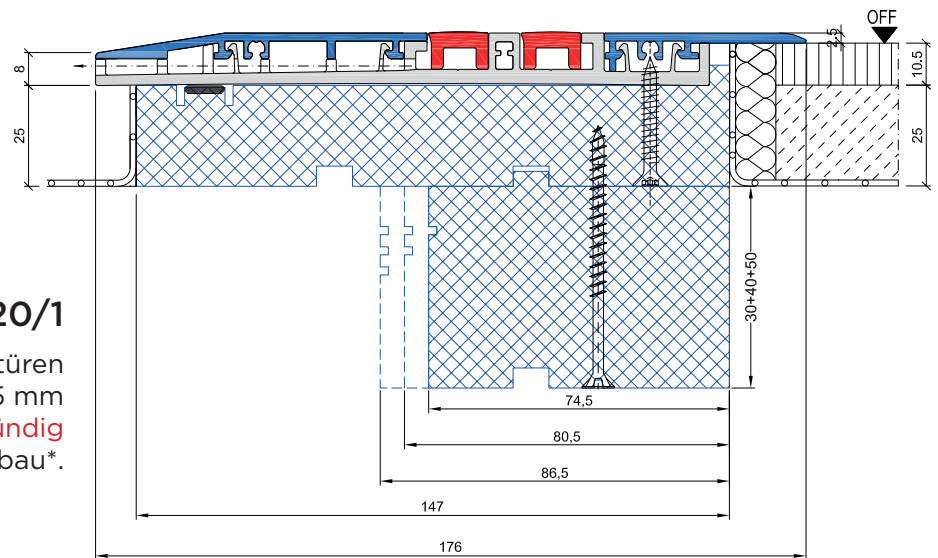
MFZ 20/1

Für Kunststoff- und Alutüren
inkl. Basisprofil 147 x 25 mm (PET)



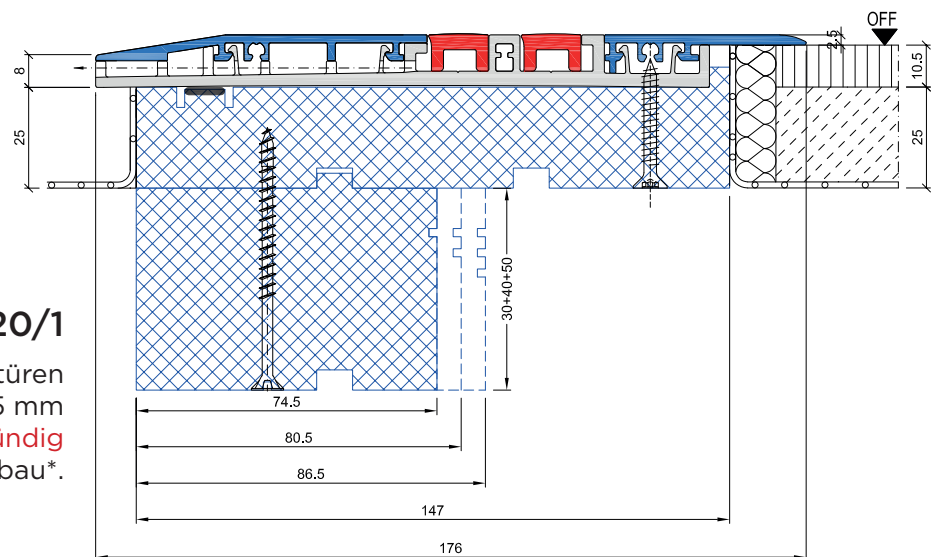
MFZ 20/1

Für Kunststoff- und Alutüren
inkl. Basisprofil 147 x 25 mm
(PET) mit Unterbau **innen bündig**
mit zusätzl. Schwellenunterbau*.



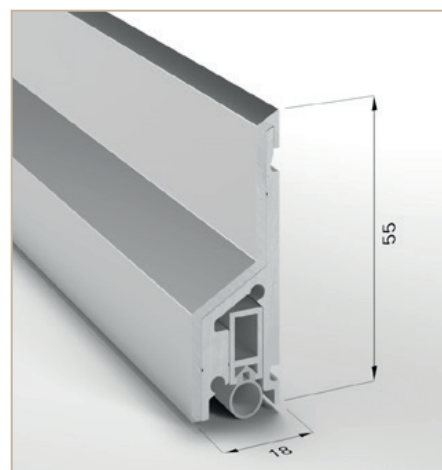
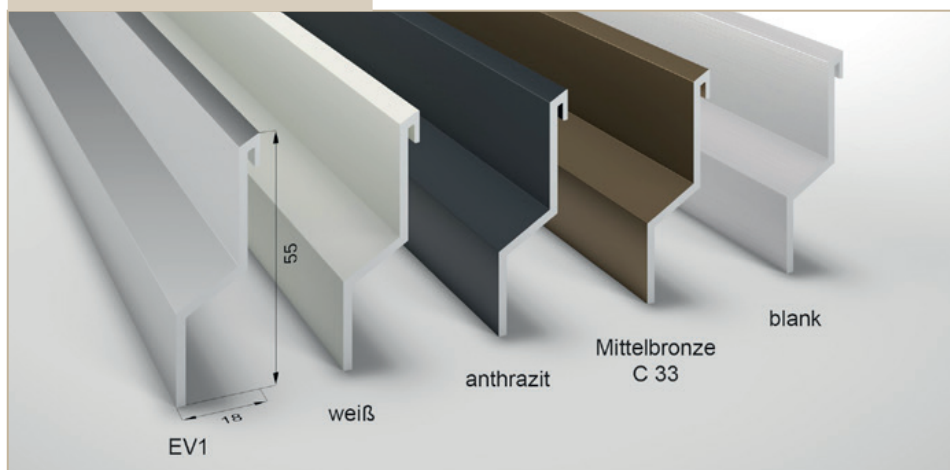
MFZ 20/1

Für Kunststoff- und Alutüren
inkl. Basisprofil 147 x 25 mm
(PET) mit Unterbau **außen bündig**
mit zusätzl. Schwellenunterbau*.

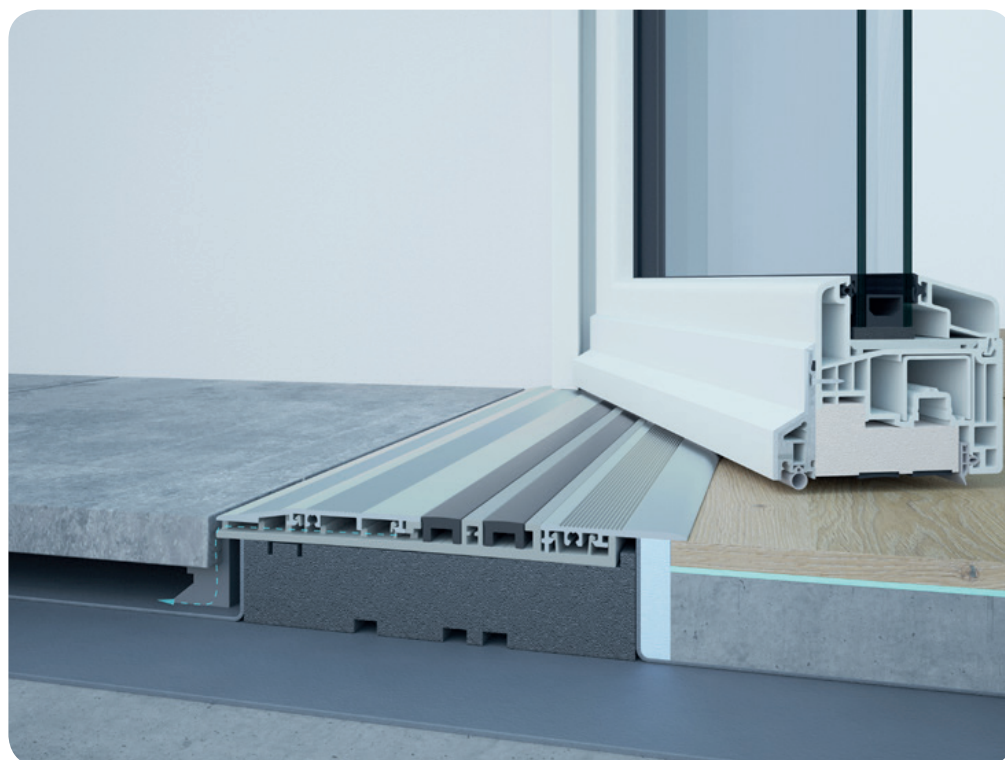
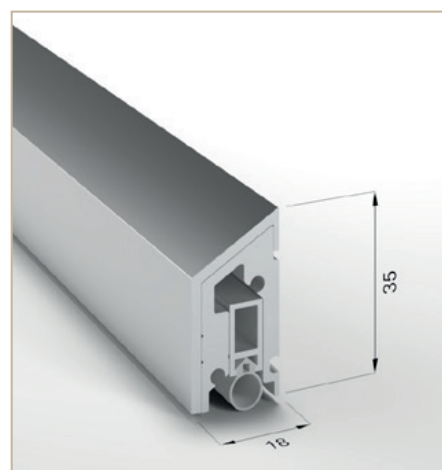
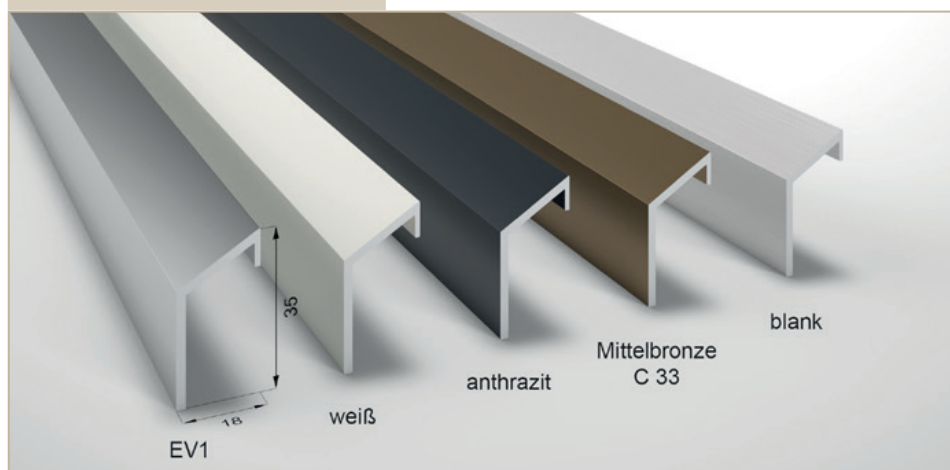


*Höhe: 30, 40 bzw. 50
Breite: 74,5, 80,5 bzw. 86,5 mm

Hoher Wetterschenkel



Niedriger Wetterschenkel



Unterbau,
Wasserabführung
und neuerdings
Passivhauszertifizierung:

**Barrierefreiheit
zu Ende gedacht.**

Allgemeine Verarbeitungshinweise zur Blendrahmenmontage vom **Typ MFZ 20 für Kunststofftüren**, einflügelig und Stulpausführung nach innen und nach außen öffnend

Blendrahmenfräsung ist bei Verwendung des zweiteiligen Universal-Blendrahmenadapters **nicht notwendig**

1. Magnettürschwelle auf Blendrahmenaußenmaß bestellen. Zuschnitt erfolgt werkseitig.
2. **Zuschnitt der Blendrahmen- und Flügelteile:**
Aufrechter Blendrahmen und evtl. Kopplungsprofile bzw. Pfosten 4 mm länger als Flügelunterkante.

Typ MFZ 20/1:

Unter Berücksichtigung der 3 mm Schwellenprofilstärke beträgt der Abstand von Unterkante Türflügel zur Oberkante Fertigfußboden 7 mm.

Abzugsmaß Rahmen: 3 mm über OKFF

Abzugsmaß Flügel: 7 mm über OKFF

Typ MFZ 20/2:

Unter Berücksichtigung des Schrägauflaufes innen beträgt der Abstand von Unterkante Türflügel zur Oberkante Fertigfußboden 17 mm.

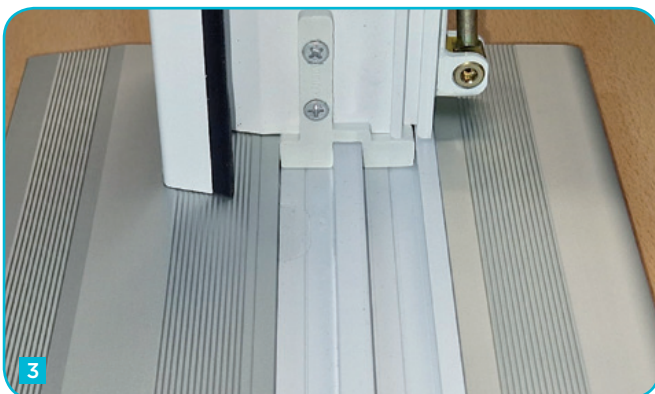
Abzugsmaß Rahmen: 13 mm über OKFF

Abzugsmaß Flügel: 17 mm über OKFF

Typ MFZ 20/3:

Abzugsmaß muss je nach Höhe OKFF selbst berechnet werden.

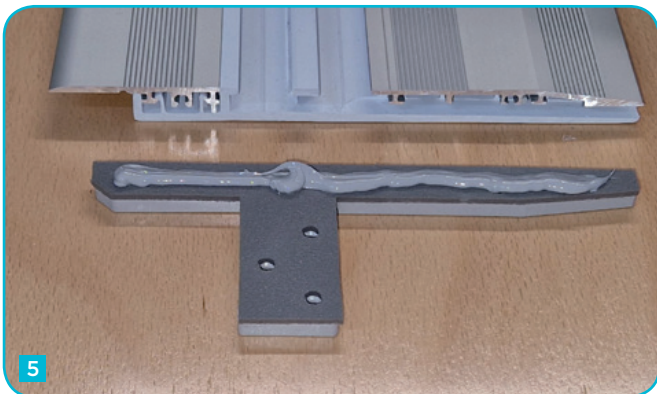
3. **Montage der Blendrahmenadapter:**
Die beiliegende Einbauschablone (Alu-Winkelprofil) in den PVC-Blendrahmenadapter einklippen (siehe Foto 1). Dann die **Alu-Einbauschablone bündig am Blendrahmen anlegen** und den PVC-Adapter fixieren. Anschließend mit beiliegenden selbstschneidenden Schrauben 4,2 x 25 mm innen und außen am Blendrahmen befestigen (siehe Foto 1). Dabei Öffnungsrichtung beachten (siehe Zeichnung Seite 8).
4. Die untere Blendrahmenkontur mit dauerelastischem Dichtstoff abdichten (siehe Foto 2).



5. Blendrahmen mit Adapter in die ALUMAT-Bodenschwelle einsetzen (siehe Foto 3) und mit Schraubzwingen befestigen (Foto 4).
6. Die stirnseitige Blendrahmenbefestigung mit der Bodenschwelle erfolgt mittels abgedichteter und vorgebohrter Kunststoff-Halteplatten. Die Halteplatten müssen bis zu einer Höhe von ca. 13 mm vollflächig mit dauerelastischem Dichtstoff im Bereich der stirnseitigen Profilöffnung abgedichtet werden (siehe Foto 5). Halteplatten mit Schwelle und Rahmen verbinden. Hierfür werden die passenden Schrauben mitgeliefert.

Je nach Profil muss die Halteplatte im Bereich der Rückenstege hinterfüllt werden.

7. Der systemabhängige Obermagnetträger wird werkseitig auf genaue Breite zugeschnitten. Auf Wunsch wird er auf das genaue Flügelfalzmaß konfektioniert (siehe Foto 6).* **Eine exakte Profilbezeichnung und Angabe des FFM ist unbedingt erforderlich.** Dadurch wird gewährleistet, dass die längsseitig angeordneten Magnetfelder mit denen der steigenden Magnetprofile übereinstimmen. **Sofern keine Zeichnung vorliegt, wird der Standard-Obermagnetträger zum Selbst-anpassen geliefert.**

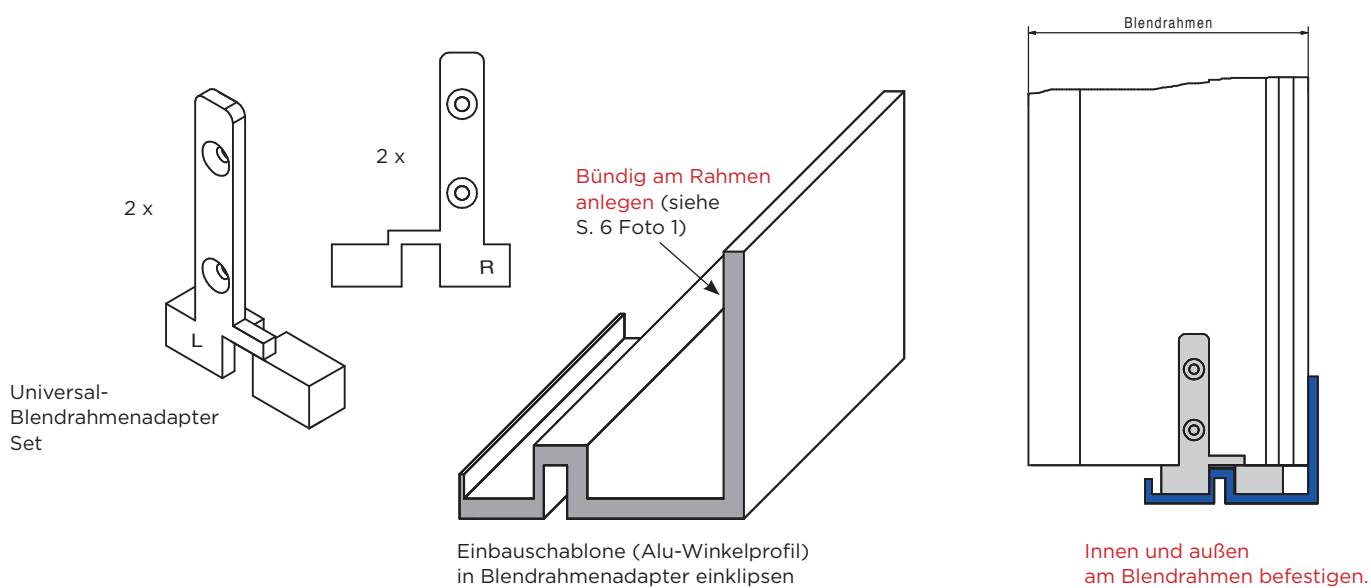
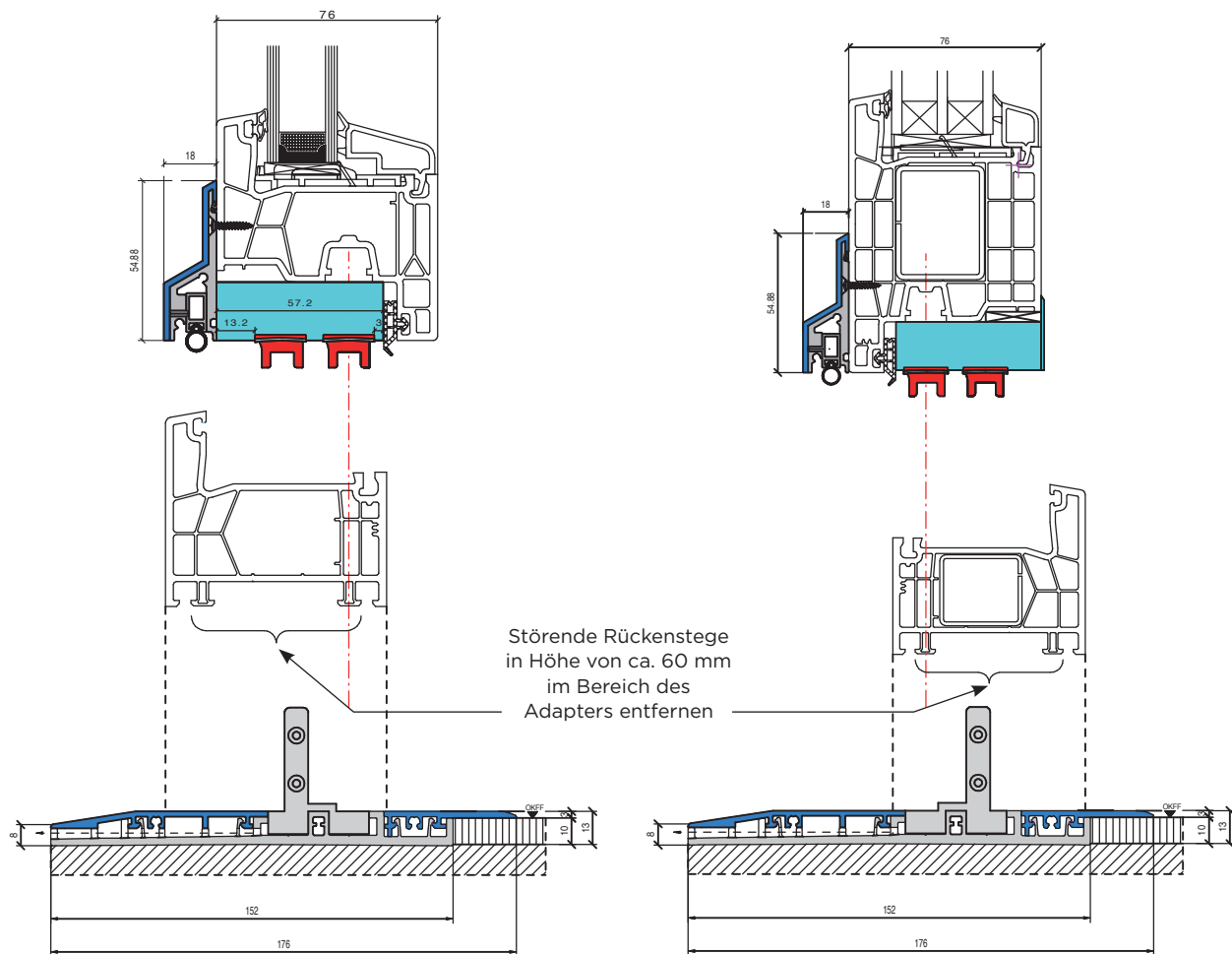


*Foto 6: Obermagnete bereits eingeklebt und zusätzlich fixiert sowie mit beidseitiger Ausfräsung für Beschlagsachse.

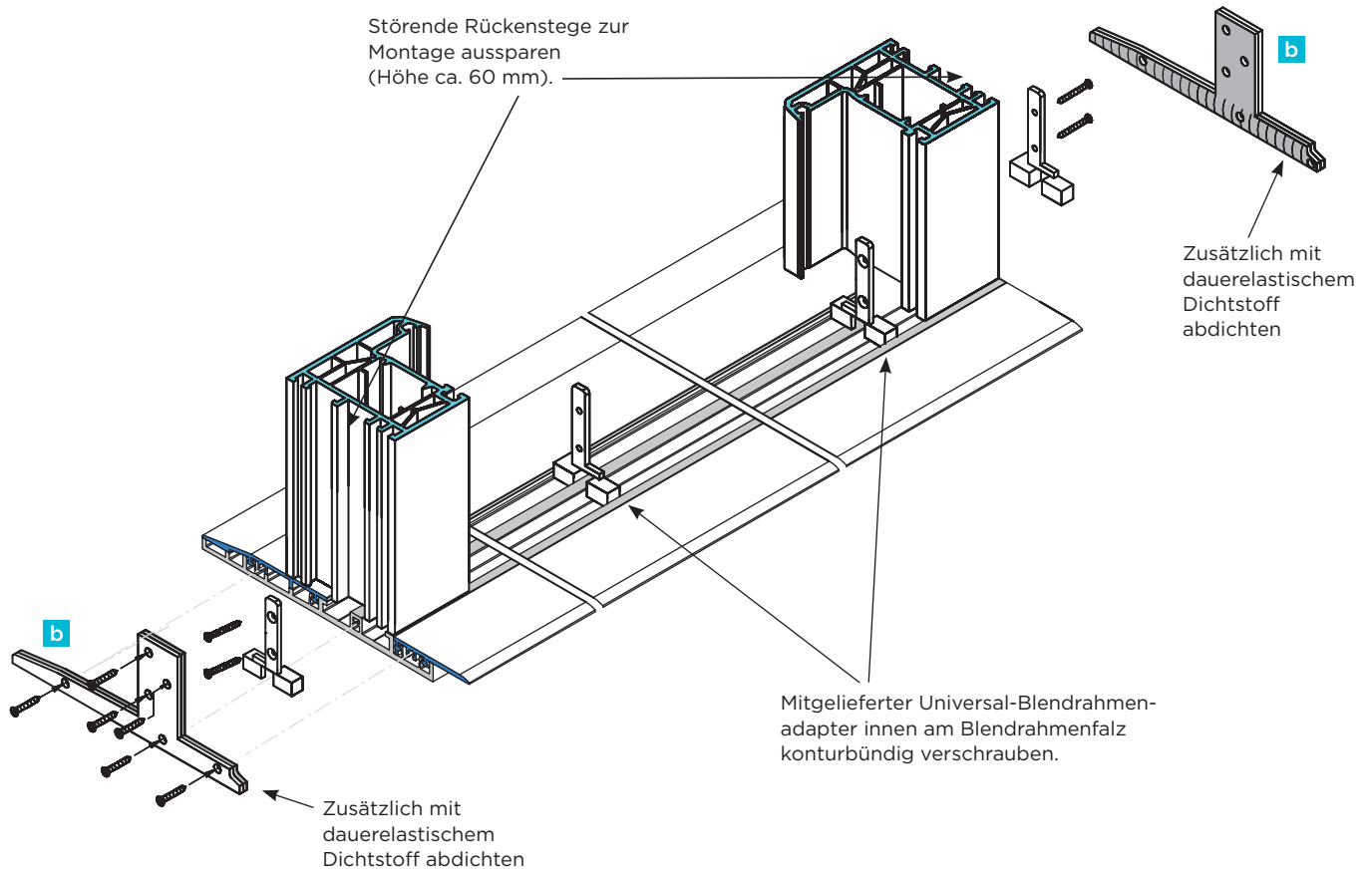
Klinkung
bei Mitteldichtungssystem
durch Kunden

MFZ 20/1 **nach innen** öffnend

MFZ 20/1 **nach außen** öffnend



Die stirnseitige Blendrahmenbefestigung mit der Bodenschwelle erfolgt mittels abgedichteter und vorgebohrter Kunststoff-Halteplatten **b**



NEU: STANDARD OHNE ADAPTER FESTTEIL

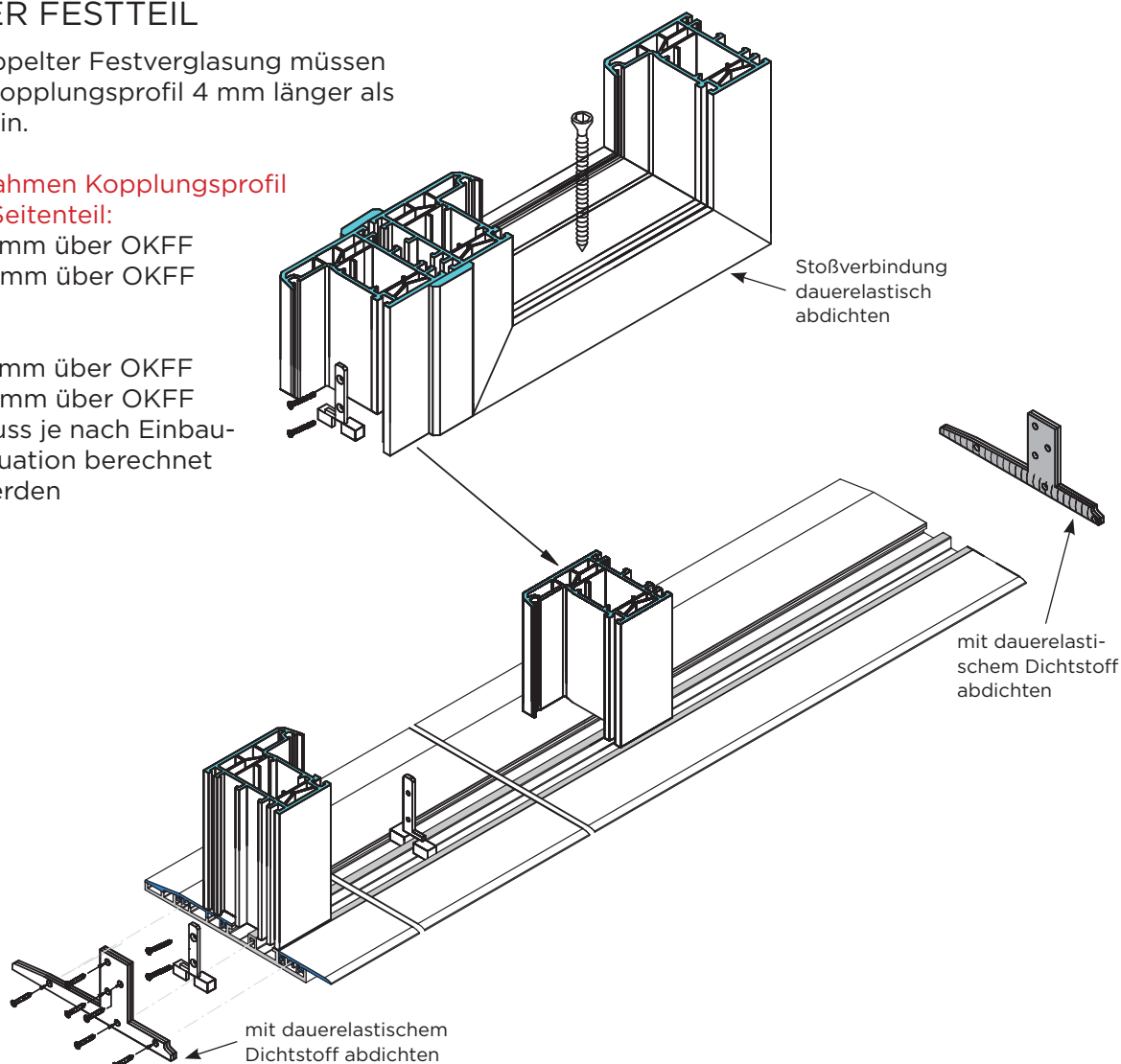
Bei Türen mit gekoppelter Festverglasung müssen Blendrahmen und Kopplungsprofil 4 mm länger als Flügelunterkante sein.

Abzugsmaß Blendrahmen Kopplungsprofil und festverglastes Seitenteil:

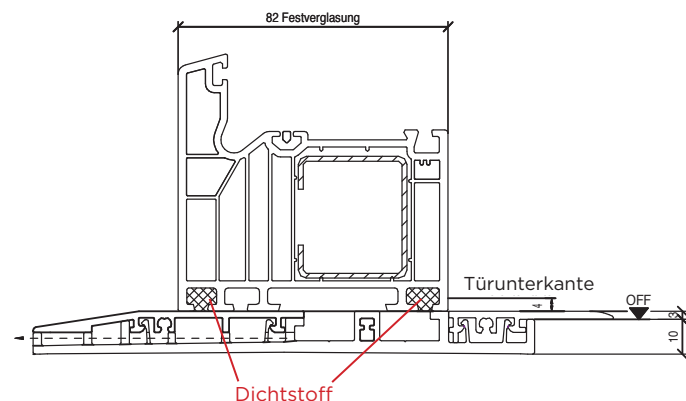
Typ MFZ 20/1: 3 mm über OKFF
Typ MFZ 20/2: 13 mm über OKFF

Abzugsmaß Flügel:

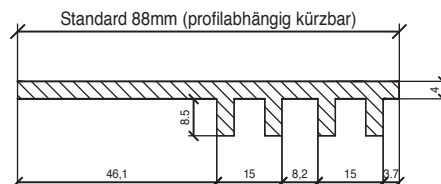
Typ MFZ 20/1: 7 mm über OKFF
Typ MFZ 20/2: 17 mm über OKFF
Typ MFZ 20/3: muss je nach Einbausituation berechnet werden



STANDARD OHNE ADAPTER FESTTEIL



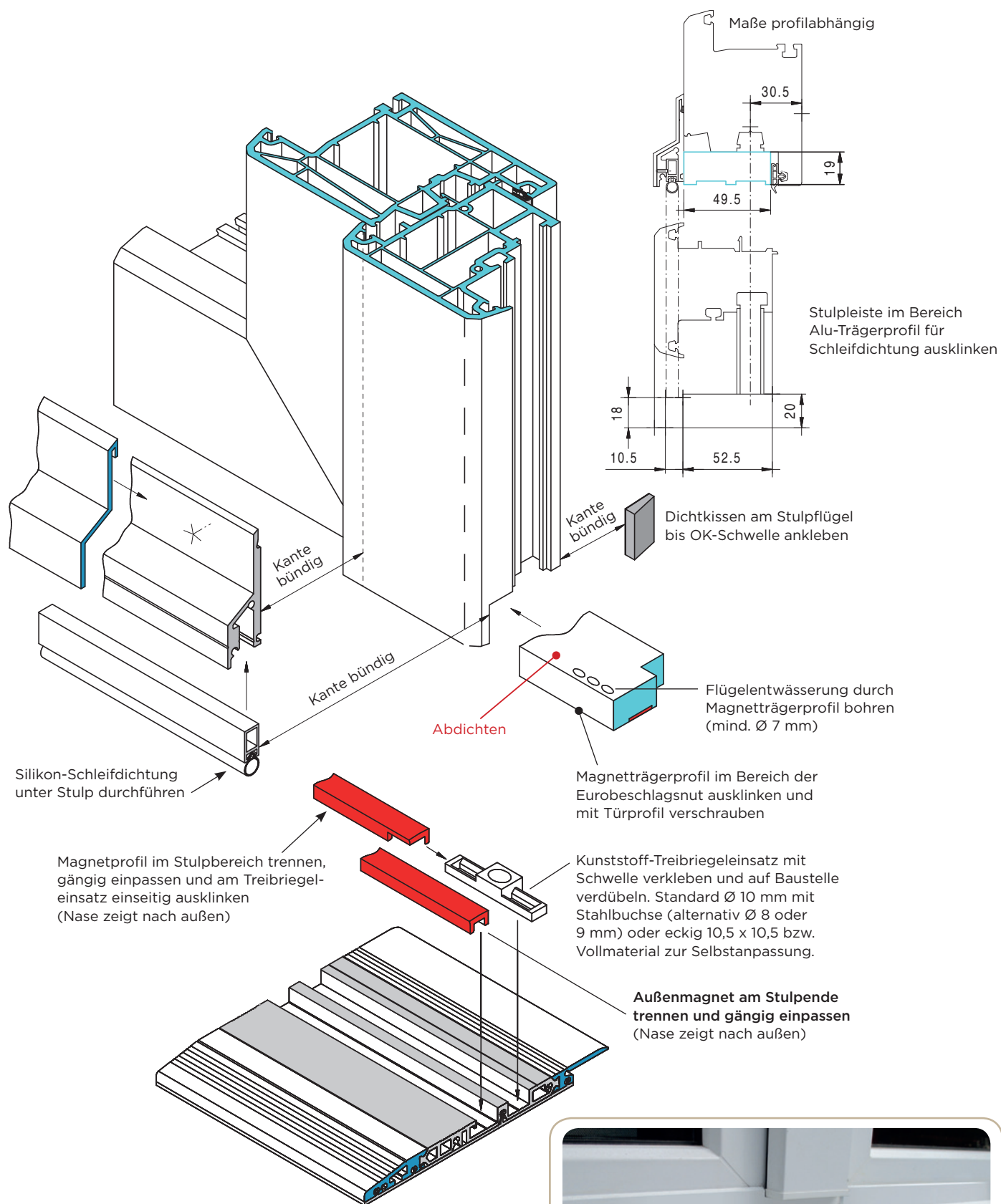
ALTERNATIVBEISPIEL MIT ADAPTER FESTTEIL



Auf Wunsch erhältlich:

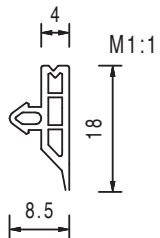
Kunststoff-Adapterprofil 4 mm stark hellgrau RAL 7040 für festverglaste Seitenteile. Auf Bautiefe angepasst (beidseitig 2 mm Schattenfuge vorgesehen)

Achtung: andere Abzugsmaße beachten



Alternativ:
Stulpleiste
mit Endkappe





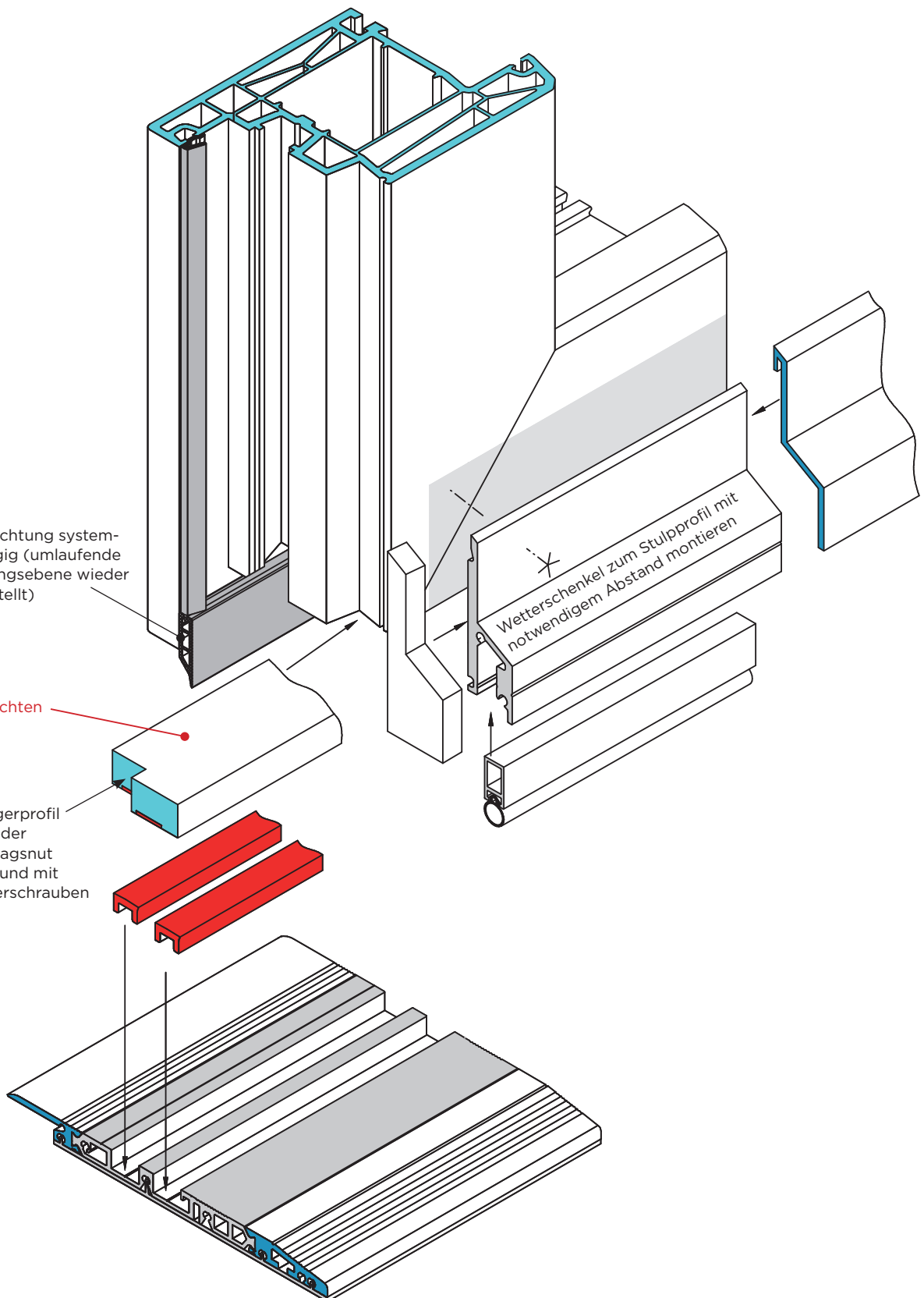
Systemabhängig

TPE-Dichtung system-
abhängig (umlaufende
Dichtungsebene wieder
hergestellt)

Abdichten

Magnetträgerprofil
im Bereich der
Eurobeschlagsnut
ausklinken und mit
Türprofil verschrauben

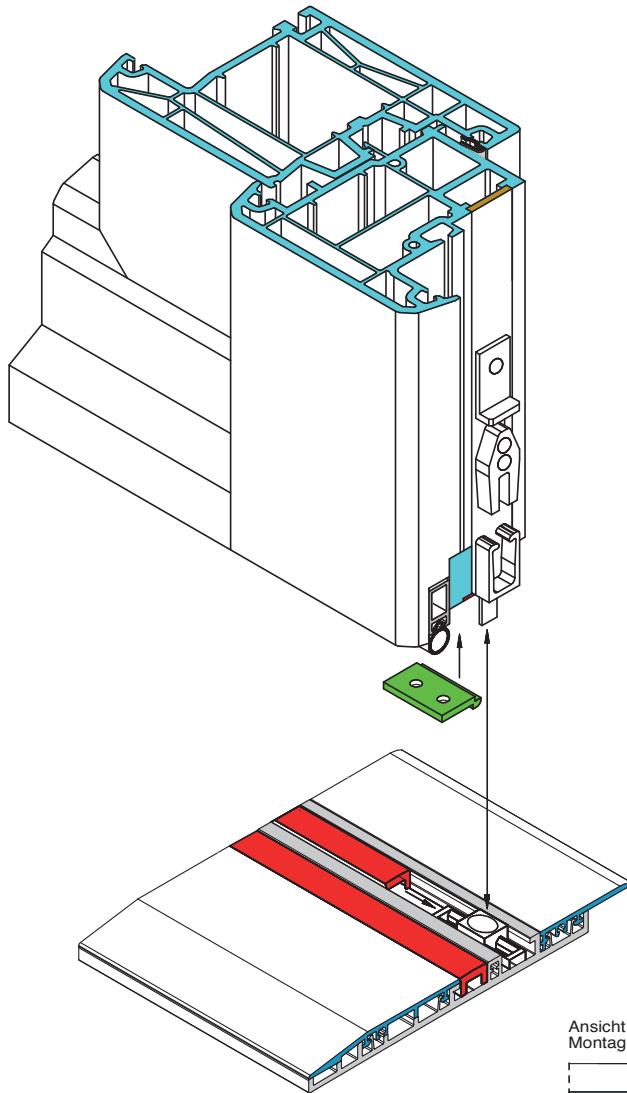
Wetterschenkel zum Stulpprofil mit
notwendigem Abstand montieren



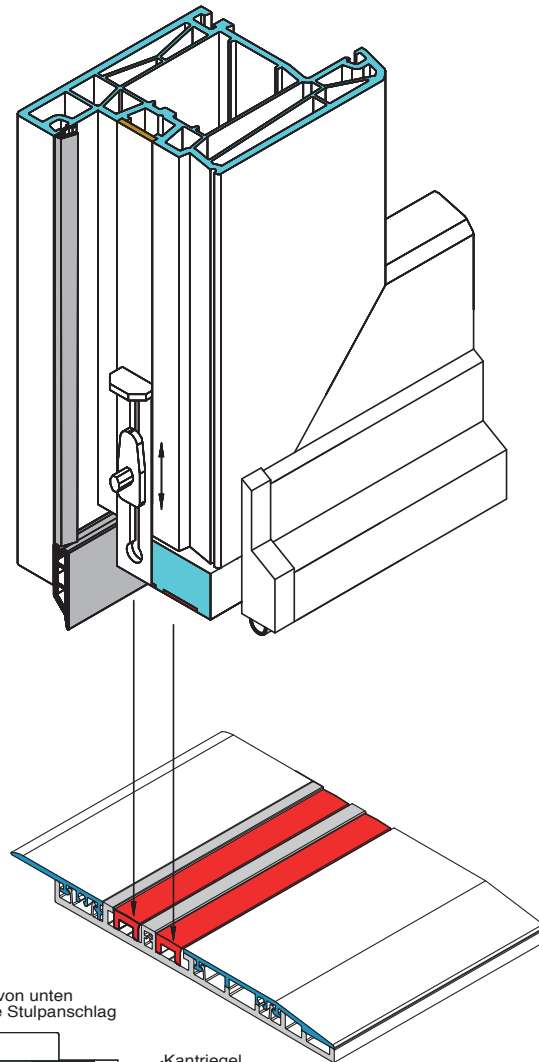
Beschlagsmontage nach Angaben der Beschlaghersteller durchführen.

Achtung: DK-Schließstück vertikal montieren.
Keine Schließbleche auf Schwelle verwendbar!
Nicht für verdeckt liegenden Beschlag geeignet.

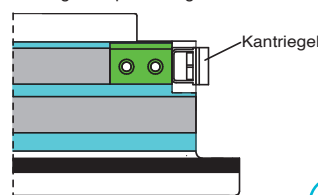
Stulpgetriebe mit Kipplager vertikal



Getriebe mit Kippriegel vertikal



Ansicht von unten
Montage Stulpanschlag



Für Stulptüren Dreh/Drehkipp mit marktüblichen Beschlagssystemen ausführbar, zum Beispiel mit Siegenia Titan AF-Beschlag.

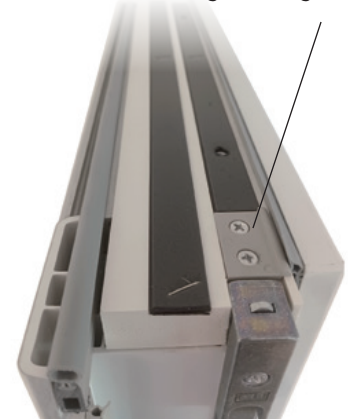
TESC3120
SCHLISSER AF VSU/G RSA
20MM TS

TEKB1130
KIPPRIEGELBAUTEIL
AF/FH TS

TRKV0170
KIPPSCHLISS-
BLECH A0767 TS

BESCHLAGSTEILE VON SIEGENIA

Erhöhung muss in
Öffnungsrichtung zeigen.

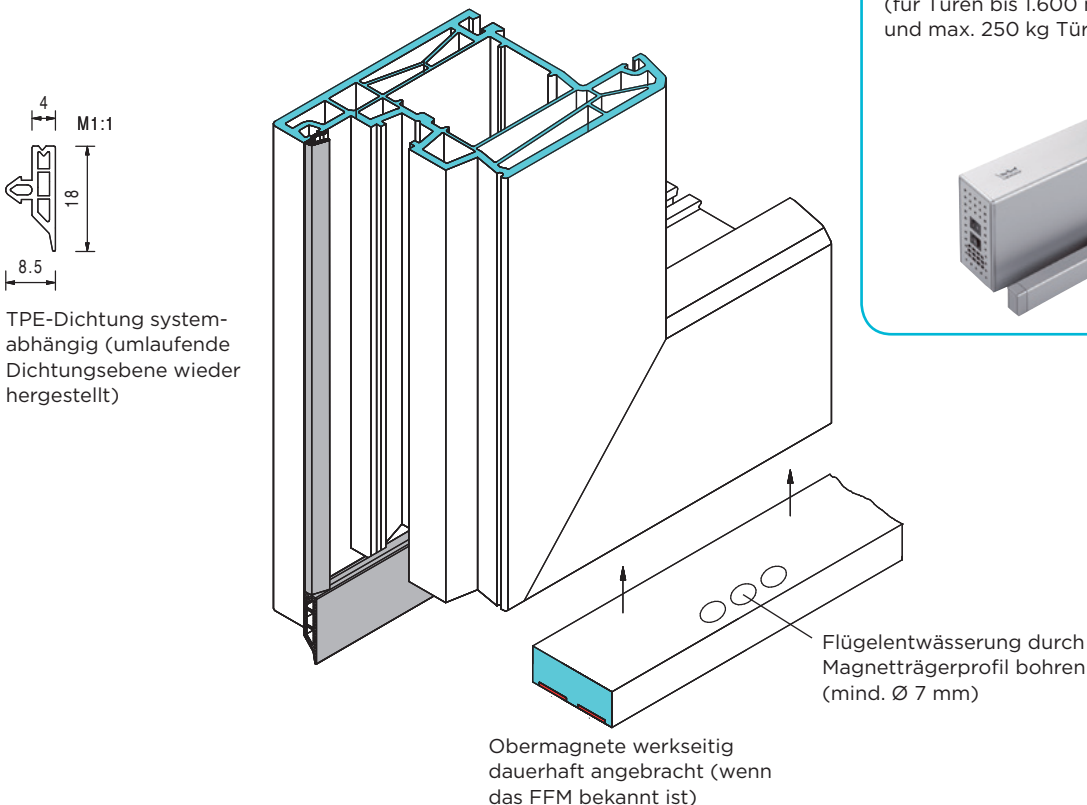


Verarbeitungshinweise zur Türflügelmontage

1. ALUMAT Kunststoff-Magnetträgerprofil auf Länge des Türfalzmaßes zuschneiden und unter dem Türflügel befestigen. Den Alu-Wetterschenkel anpassen und montieren. Die seitlichen Abdeckkappen aufschieben.
2. Die Befestigung des Kunststoff-Magnet-trägerprofils erfolgt mit Schrauben.
3. Bei Bestellungen mit konfektioniertem Flügelfalzmaß sind die beiden Obermagnete bereits eingeklebt und fixiert. Ansonsten gilt: Beide oberen Magnet-Dichtungsprofile in das Magnet-Trägerprofil einkleben und zusätzlich mit Drahtstiften fixieren. **Achtung:** Um eine gute Haftung des Magnetbandes zu garantieren, muss der Untergrund schmutzfrei sein. Zusätzlich sollte die Aussparung vorgewärmt werden.
4. Als Haustürschwelle erfolgt die Beschlagsmontage wie gewohnt. Dreh-Kipptüren werden mit vertikal montierten Ecklagern ausgestattet.
5. Montage der Stulptüren wie auf den Seiten 12/13/14 beschrieben.
6. Bei Türen mit festem Seitenteil sollte die Alu-Bodenschwelle durchgehend gestaltet sein. Montage Festteil siehe Seiten 10 + 11.
7. Die verstellbare Silikon-Schleifdichtung wird im Wetterschenkel flächenbündig zur Magnet-Doppeldichtung eingesetzt und mit Gewindestiften 5 x 6 mm befestigt. Durch die Schleifwirkung erfolgt beim Schließen der Türe zusätzlich eine Selbstreinigung der Magnetschwelle. Bitte unseren Montagehinweis beachten.

Für Funktionsstörungen, die durch Nichtbeachtung der Verarbeitungshinweise entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

FLÜGELDICHTUNGSMONTAGE



EMPFEHLUNG

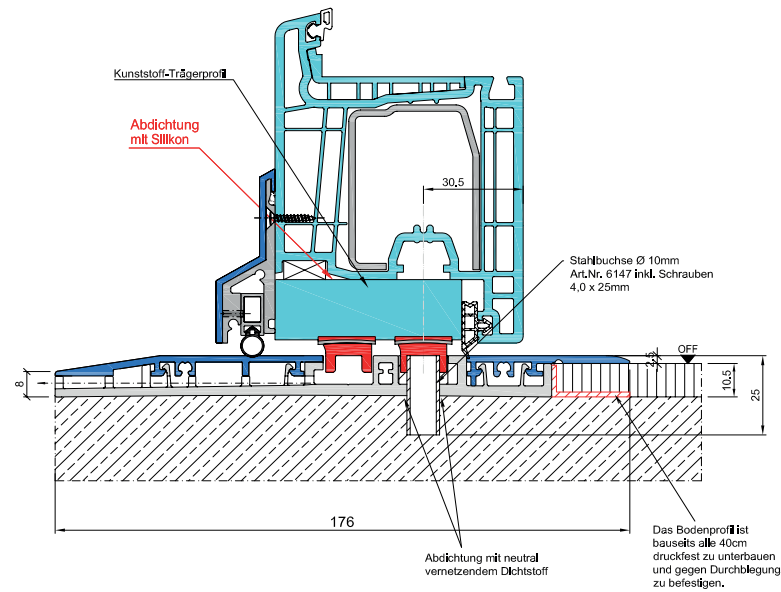
DREHFLÜGELTÜRANTRIEB

Als elektronischen Antrieb für Drehflügeltüren empfehlen wir das Modell **dormakaba ED 100/250**

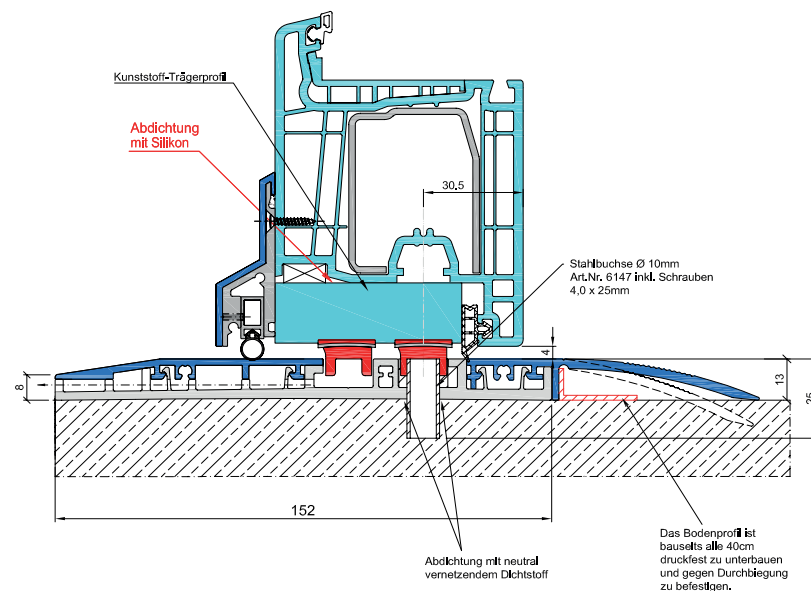
(für Türen bis 1.600 mm Türblattbreite und max. 250 kg Türgewicht).



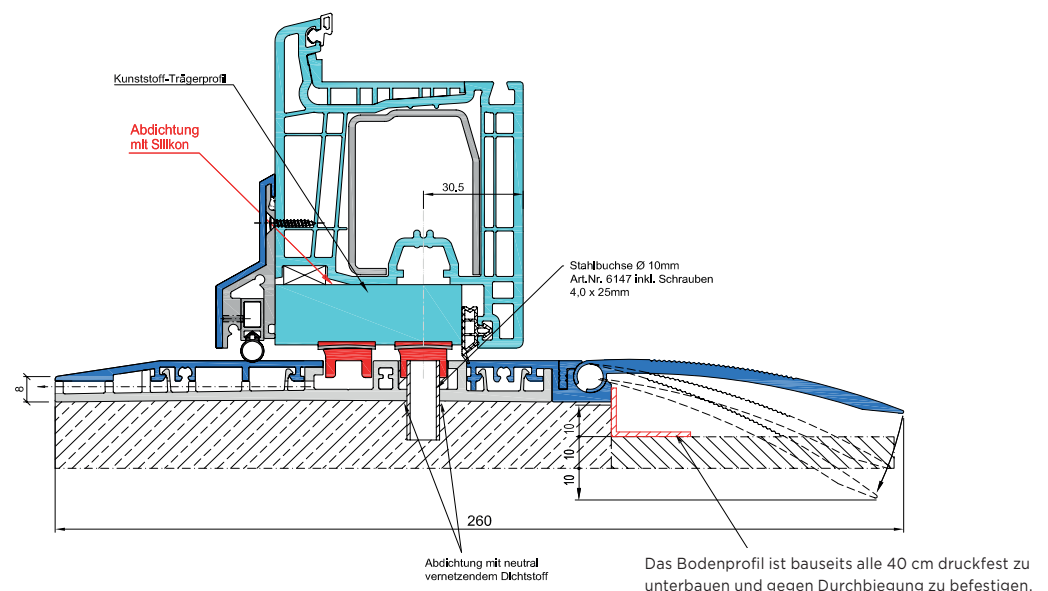
MFZ 20/1 für 1- und 2-flügelige Kunststoffaußentüren bei RC2-Anforderung

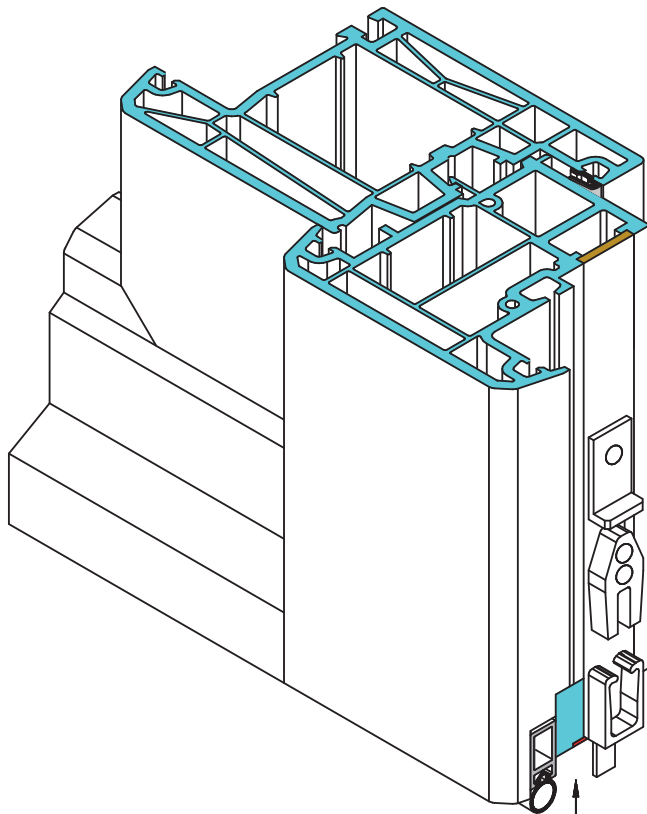


MFZ 20/2



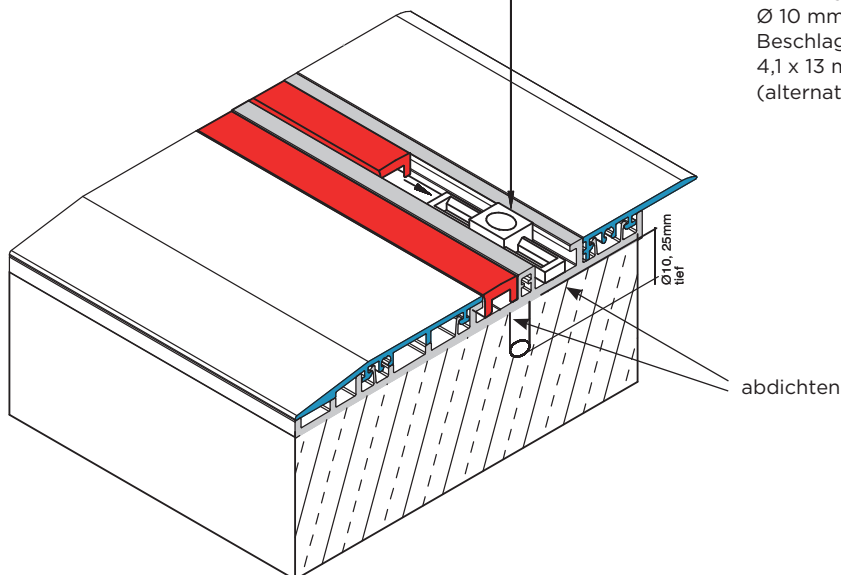
MFZ 20/3



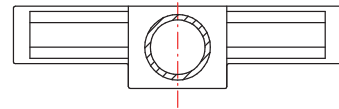


Um den Anforderungen an RC 2 gerecht zu werden, ist es notwendig, die Schwelle im Bereich des Treibriegeleinsatzes mit 10 mm aufzubohren.

So kann die Treibriegelstange insgesamt 25 mm eingreifen.



M1:1

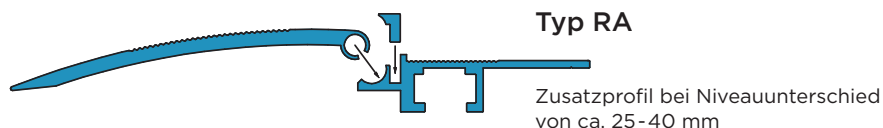
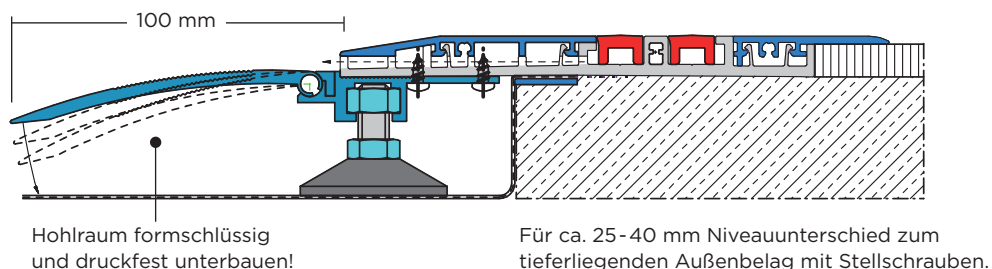


Treibriegeleinsatz mit Stahlbuchse
 Ø 10 mm für Siegenia Titan AF-
 Beschlag Art.-Nr. 6147 inkl. Schrauben
 4,1 x 13 mm zur Befestigung
 (alternativ Ø 8 oder 9 mm erhältlich).

Zusatzprofile zum tieferliegenden Außenbelag

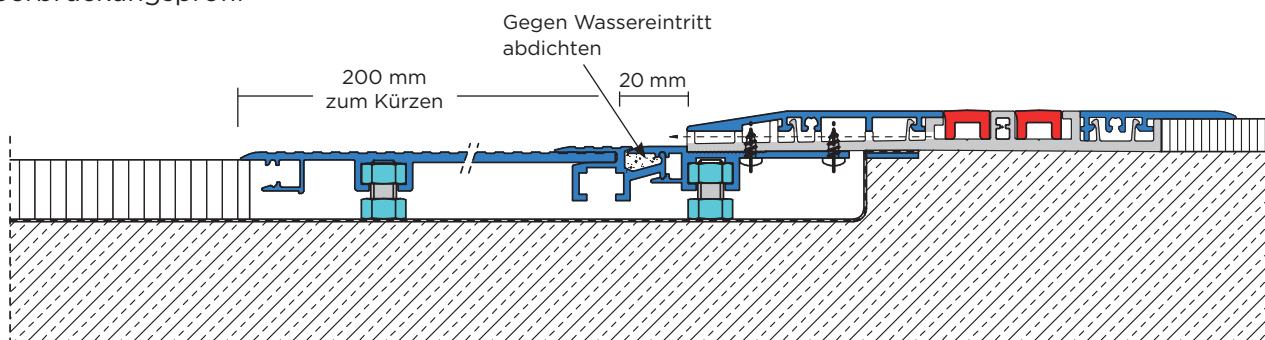
MFZ 20/1

mit TYP RA

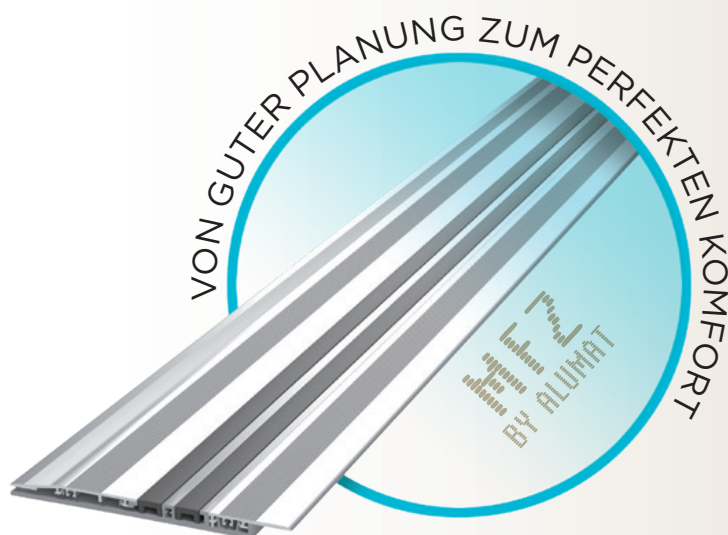


MFZ 20/1

mit Alu-Überbrückungsprofil



MFZ Basisprofil als Schwellenunterbau muss bei Zusatzprofilen angepasst werden.



FLEXIBEL ANPASSBAR

Das Besondere an diesem Renovierungsprofil ist ihre extrem niedrige Einbauhöhe, die einfach direkt auf jeden Rohfußboden aufgesetzt werden kann. Die ALUMAT-Magnet-Doppeldichtung passt sich den verschiedensten Einbaubedingungen außerordentlich gut an. Unterschiedliche Fußbodenhöhen können mit diversen ALUMAT-Zusatzprofilen ausgeglichen werden.

Magnet-Doppeldichtung Typ MFZ 20

Damit die einwandfreie Funktion der Dichtungen auf Dauer gewährleistet ist, sollten Sie wie folgt vorgehen:

1. Um die umlaufende Dichtungsebene wieder herzustellen, wird die werkseitig mitgelieferte TPE-Dichtung angebracht.
Bei Kunststofftüren muss vorher die Dichtung im Flügelanschlag entfernt werden.
2. Beim Schließen der Türe überprüfen Sie bitte, ob die TPE-Dichtung am Überschlag auf der ganzen Schwellenlänge gleichmäßig aufliegt (evtl. Türe nachstellen).
3. Die Kunststoff-Obermagnetträger sind unmittelbar vor dem Einkleben der Magnetprofile zu reinigen. Die Schutzfolie der Magnetprofile abziehen und in die Aussparungen (seitliche Begrenzungen einhalten) der Kunststoff-Trägerprofile sorgfältig einkleben und einrollen. Zur dauerhaften Befestigung der Obermagnete müssen diese zusätzlich fixiert werden. Bei Bestellung der Konfektionierung auf genaues Flügelfalzmaß ist es bereits werkseitig vorbereitet.

Die Garantieleistung für die Magnetzugkraft unter Beachtung der ALUMAT-Montageanleitung beträgt 20 Jahre.

Für Funktionsstörungen, die durch Nichtbeachtung unserer beiliegenden mehrseitigen Verarbeitungshinweise entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Die Funktionsprüfung ist jedoch bereits vor der Baustellenmontage beim Verarbeiter vorzunehmen!

Die Schlagregensicherheit ist systemabhängig anzufragen.

Zur Prüfung der Funktion ist Folgendes zu beachten:

4. Die Silikondichtung im Wetterschenkel ist hochzustellen. Die gesäuberten Magnetprofile mit maximal 1 mm Falzluft, unter Beachtung der unterschiedlichen Falzausklinkungen nacheinander wie folgt einlegen und auf Dichtfunktion einzeln prüfen.
Innenmagnet zuerst: legen Sie links und rechts Papierstreifen auf die Schwelle und schließen Sie die Türe. Beim Ziehen am Papier (von der Außenseite) merken Sie, ob die Dichtfunktion wirkt. Nun Innenmagnet entfernen und Außenmagnet ebenfalls prüfen.
5. Die hochgestellte Silikon-Schleifdichtung mittels 2,5er Inbusschlüssel lösen, auf Schwellenoberfläche einstellen und wieder befestigen. Danach die Wetterschenkelabdeckung aufschieben.
6. Im Stulpbereich ist das äußere Magnet versetzt zum inneren zu trennen. Die Silikon-Schleifdichtung inkl. Aluträgerprofil ist unterhalb der Stulpleiste durchzuführen.

7. Bei Baustellenmontage Folgendes beachten:

Flachschwelle muss bauseits absolut eben auf geeignetem Untergrund flächenbündig aufgeklebt bzw. abgedichtet werden, um Wassereintritt unterhalb der Schwelle zu vermeiden. Schraubbefestigung erfolgt durch den Magnetkanal.

PFLEGEANLEITUNG




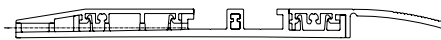
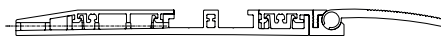
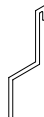
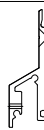



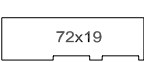
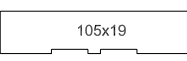



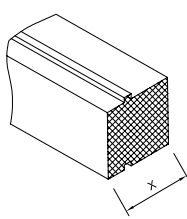
Ihre Außentüren sind mit hochwertigen und barrierefreien Magnet-Doppeldichtungen der Firma ALUMAT ausgestattet. Damit die einwandfreie Funktion der Dichtungen auf Dauer gewährleistet ist, sollten folgende Pflegeaufgaben, mindestens einmal pro Jahr **oder bei starker Verschmutzung je nach Bedarf**, durchgeführt werden:

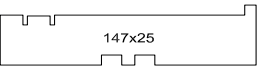
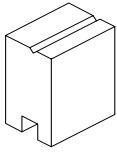
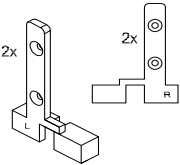
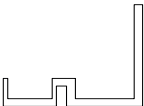
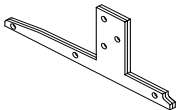
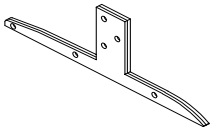
1. Mit einem Metallgegenstand lassen sich die unteren Magnetprofile abheben und entfernen. Eventuelle Verschmutzungen in den freiliegenden Magnetkanälen beseitigen.
2. Jetzt die mit einem feuchten Lappen gereinigten Magnetprofile unter Beachtung der unterschiedlichen Falzausklinkungen nacheinander wieder einlegen. Durch Einlegen von Papierstreifen (Zeitungspapier) kann bei geschlossener Tür, durch Ziehen am Papier, die Dichtfunktion überprüft werden.

3. Die Schutzfolien sind nach der Montage sofort zu entfernen. Die Folien dienen nur dem Schutz beim Transport und der Montage und können bei längerem Verbleib das Profil beschädigen. Anschließend ist die Schwelle zu reinigen und von Verschmutzungen zu befreien. Verwenden Sie dafür warmes Wasser, pH-neutrale Seife sowie einen Putzlappen oder eine weiche Bürste. Spülen Sie nach der Reinigung alles (auch die Dichtungen) mit klarem Wasser ab, um Rückstände des Reinigers zu entfernen.

Bitte niemals zur Reinigung verwenden:

- Oberflächenzerstörende Scheuermittel oder Chemikalien wie Nitro-Verdünnung, Benzin, Essigsäure, Nagellackentferner, Alkohol oder Ähnliches (auch nicht als Zusatz in den Reinigungsmitteln)
- Reinigungsmittel mit Orangen-/Zitronenaroma
- Ammoniakhaltige Mittel, Salmiakgeist
- Schwefelhaltige Mittel (Fliesenreiniger)
- Sandige und schleifende Reinigungsmittel
- Hilfsmittel wie Stahl- oder Scheuerschwamm
- Topfreiniger

Art. Nr.	ALUMAT Magnetdoppeldichtung mit systemabhängigem Zubehör	Oberfläche Farbe	Länge mm	Preis pro Stk.
5541-B	 Bodenprofil MFZ 10/1 bzw. 20/1	EV1 eloxiert		
6034-B	 Bodenprofil MFZ 10/2 bzw. 20/2			
6037-B	 Bodenprofil MFZ 10/3 bzw. 20/3			
5979	 Profilabdeckung für Alu-Wetterschenkel hoch	EV1 silberfarbig		
6058		bronze C33		
6059		weiß RAL 9016		
6162		anthrazit RAL 7016		
6060		blank		
6052	Alu Wetterschenkel Grundprofil hoch vorgebohrt mit Gewinde 	blank		
6105	 Profilabdeckung für Alu-Wetterschenkel niedrig	EV1 silberfarbig		
6106		bronze C33		
6107		weiß RAL 9016		
6164		anthrazit RAL 7016		
6108		blank		
5903	Alu Wetterschenkel Grundprofil niedrig vorgebohrt mit Gewinde 	blank		
5911	Silikon-Schleifdichtung für Wetterschenkel mit Alu-Trägerprofil 	grau		
5948	Kunststoff-Magnetträgerprofil, Standard (zum Anpassen an die Bautiefe)  72x19	weiß		
6337	Kunststoff-Magnetträgerprofil, breit (zum Anpassen an die Bautiefe)  105x19	anthrazit		
5899	Obermagnet (3x17mm) 	braun		
5870	Untermagnet zweifüßig (9x15mm) 	braun		
6085	TPE-Dichtung damit wird die umlaufende Dichtungsebene, wie beim Türanschlag wieder hergestellt (Systemabhängig) 			
6041-76	Lastabtragende Wärmedämmung für Schwellenunterbau. In drei verschiedenen Varianten 	Höhe: 30mm		
6041-82				
6041-88				
6042-76		X 76 = 74,5mm		
6042-82		X 82 = 80,5mm		
6042-88		X 88 = 86,5mm		
6179-76				
6179-82				
6179-88				

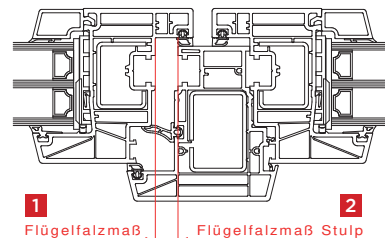
6385	MFZ-Basisprofil, Höhe 25mm 	anthrazit		
6048	Pfostenverbinder auf Anfrage Systemabhängig 	schwarz		
6124	Universal-Blendrahmenadapter Set mit Schrauben 	weiß schwarz		
6125	Alu-Einbauschablone 	Alu blank		
6074	Halteplatte für MFZ /1 + /3 1 Paar Kunststoff-Halteplatten mit Abdichtung vorgebohrt 6 Befestigungsschrauben 4,1/55 mm 			
6249	Halteplatte für MFZ /2 1 Paar Kunststoff-Halteplatten mit Abdichtung vorgebohrt 6 Befestigungsschrauben 4,1/55 mm 			
6055-HG 6055-HW 6055-HB 6055-HA 6055-HS	Zubehörbeutel Nr. 2 für hohen Wetterschenkel 2 Kunststoff-Abdeckkappen für Wetterschenkel (hellgrau, weiß, braun, anthrazit oder schwarz) 2 Linsenfräskopfschrauben 3/25 mm 3 Befestigungsschrauben 4,1/13mm 3 Madenschrauben 5/6 mm (für verstellbare Silikon-Schleifdichtung)			
6055-NG 6055-NW 6055-NB 6055-NA 6055-NS	Zubehörbeutel Nr. 2 für niedrigen Wetterschenkel 2 Kunststoff-Abdeckkappen für Wetterschenkel (hellgrau, weiß, braun, anthrazit oder schwarz) 2 Linsenfräskopfschrauben 3/25 mm 3 Befestigungsschrauben 4,1/13mm 3 Madenschrauben 5/6 mm (für verstellbare Silikon-Schleifdichtung)			
6056-8 6056-9 6056-10 6056-10,5 6056-OD	Zubehörbeutel Nr. 3 für Stulptüren PVC-Treibriegeleinsatz, braun, Standard Ø10mm für RC2 (alternativ Ø8mm, Ø9mm, eckig 10,5 x 10,5mm oder Vollmaterial ohne Durchbruch) 2 Befestigungsschrauben 4,1/13mm 1 Dichtkissen für Mittelstoß 1 Stulpanschlag + 2 Schrauben 4,1/55mm			

BESTELLINFORMATION ZUR AUFTRAGSABWICKLUNG TYP MFZ 20 (ALTBAU)

für Kunststoff-Außentüren ☐ für Aluminium-Außentüren ☐ Zutreffendes bitte ankreuzen

	Stück	Elementbreite (Blendrahmenaußenmaß)
1. MFZ 20/1 (Niveau innen ca. 1 cm höher)
MFZ 20/2 (innen u. außen gleiches Niveau)
MFZ 20/3 (Niveau innen 1-3 cm tiefer)

2. Flügel-Falzmaß 1 mm
 Flügel-Falzmaß 2 mm
 (wichtig für werkseitige Konfektionierung)



3. Kunststoff-Magnetträgerprofil ☐ weiß ☐ anthrazit

4. ☐ einflügelig ☐ Stulp (Skizze erbeten) ☐ Pfosten (Skizze erbeten)
☐ mit festvergl. Seitenteil (Skizze erbeten)

5. Verbindliche Profilbezeichnung im dwg- oder dxf-Format:
☐ flächenversetzt ☐ halbflächenversetzt
 Bei Alutüren: ☐ Flügel umlaufend ☐ Sockelprofil

6. ☐ nach innen öffnend ☐ nach außen öffnend

Achtung: Schwelle immer über gesamte Elementbreite!

7. Hoher Wetterschenkel (H 55): mm
 Niedriger Wetterschenkel (H 35): mm

8. Farbe Wetterschenkel:
☐ weiß ☐ bronze ☐ anthrazit ☐ blank ☐ EV 1

9. Kunststoffadapter für Festverglasung, hellgrau: Länge:
 (Standard: ohne Adapter, da einfachere Montage)

10. Stulpausführung Treibriegeleinsatz (1 pro Element zur Auswahl):
☐ Ø 10 mm ☐ Ø 9 mm ☐ Ø 8 mm (mit Stahlbuchse für RC 2-Beschlag)
☐ 10,5 x 10,5 mm (für eckigen o. runden Kantenriegel)
☐ PVC-Vollmaterial (zur Selbstanpassung)

11. Schallschutz:
☐ Standard bis 43 dB ☐ erhöhter Schallschutz bis 46 dB



Magnet
2-füßig



Magnet
3-füßig

12. Universal-Blendrahmenadapter (4-teilig) ☐ weiß ☐ schwarz
 alternativ: Fräser zur Blendrahmenbearbeitung ☐ Dornmaß:

Zusatzprofile (13–15) gegen Aufpreis lieferbar:

13. Pfostenverbinder ☐ Anzahl:

☐ Profilnummer: ☐ Stahlstärke:

14. ☐ Typ RA Stück:

Länge:

15. ☐ Alu-Überbrückungsprofil mit Altbau-Zusatzprofil EV1 inkl. Stützschrauben
(Tiefe bis max. 270 mm)

Tiefe: Länge: Bodenaufbau:

☐ alternativ: Alu-Profile lose liefern, 2-teilig nicht verklebt

16. Bauvorhaben:

17. Architekt:

18. gewünschter Liefertermin in Woche:

Ansicht von innen mit Maßangabe

erforderlich bei Stulptüren und Festverglasung

Auftraggeber-Stempel:

Bitte ausgefüllt zurück an:

ALUMAT Frey GmbH
Im Hart 10
87600 Kaufbeuren
Tel.: +49(0)8341/4725
Fax: +49(0)8341/74219
E-Mail: info@alumat.de



Hilfreich sind auch unsere Montage-Videos:
www.alumat.de/service/videos

Schallschutz
Fugenschalldämm-Maß: bis $R_{s,w}$ 46 dB (mit dreifüßigem Magnet); Standard bis 43 dB (mit zweifüßigem Magnet)

Schlagregendichtheit und
Luftdurchlässigkeit mit Veka SL 82

PfB Prüfzentrum für Bauelemente
Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Müller

Fenster · windows
Rolläden · shutters
Türen + Tore · doors
Fassaden · curtain walling
Baubeschläge · building hardware

KURZBERICHT NR. 16/02-A061-K2 Version 1.de

Messung des Fugenschalldämm-Maßes nach DIN EN ISO 10140-1 : 2014-09 Anhang J

Antragsteller: ALUMAT-Frey GmbH
Im Hart 10
87600 Kaufbeuren

Bauart: Magnet-Bodendichtungen

Produktbezeichnung: MFAT 10, MFAT 20 und

freie Fugenhöhe: 4 mm

Prüfbericht: Prüfbericht Nr. 16/02-A061

Ergebnis: Bewertetes Fugenschalldämm-Maß $R_{s,w} = 46$ dB

Gültigkeit: Laufzeit der oben Prüf-ur

PfB Prüfzentrum für Bauelemente
Dipl.-Ing. Matthias Demmel
Prüfstellenleiter

Stephanskirche
06.04.2016

PfB GmbH & Co. Prüfzentrum für Bauelemente KG
AG Trautweinstraße 8871
Lackmannweg 24, 83071 Stephanskirchen
phG PfB Verwaltungs GmbH
Geschäftsführer: Matthias Demmel, Rüdiger Müller
AG Trautweinstraße 8871

ZERTIFIKAT
Zertifizierte Passivhaus-Komponente
Komponenten-ID 2160wc03 gültig bis 31. Dezember 2024

Kategorie: Fensteranschluss
Hersteller: Alumat Frey GmbH,
Kaufbeuren,
Deutschland
Produktname: Typ MHT / MFZ

Folgende Kriterien für die kühl-gemäßigte Klimazone wurden geprüft

Behaglichkeit $U_{f,w}$ eingebaut $\leq 0,85 \text{ W/(m}^2 \text{ K)}$
mit $U_g = 0,70 \text{ W/(m}^2 \text{ K)}$

Hygiene $f_{Rsi} \geq 0,70$

Passivhaus-Effizienzklasse: **phE** **phD** **phC** **phB** **phA**

www.passiv.de

PRÜFZEUGNIS Test Certificate
DIN EN 14351-1:2010-08

Nr./No. 40-29/16
Der Firma: We confirm, that the manufacturer:
ALUMAT Frey GmbH
Im Hart 10
D-87600 Kaufbeuren
02. August 2016

wird bescheinigt, dass sie am
at this date of
für das Produkt
for the product
Größe des Probekörpers
Size of the specimen
in der Ausführung
in this version
Veka SL 82 mit Alumat MFZ 20/ Veka SL 82 with
Alumat MFZ 20
2174 x 1085 mm
Fensterfuge 1 flg. mit Nullschwelle/
French window single casement with zero threshold

folgende Leistungsanforderungen erfüllt hat:
meets the following performance requirements:
mit der Luftdurchlässigkeit nach/
with the air permeability according to
DIN EN 1026:2000-09
DIN EN 12207:2000-06, Klasse/ Class
und der Schlagregendichtheit nach/
and the water-tightness according to
DIN EN 1027:2000-09
DIN EN 12208:2000-06 Klasse/ Class
mit dem Widerstand gegen Windlast nach/
with the resistance to windload according to
DIN EN 12211:2000-12
DIN EN 12210:2000-08, Klasse/ Class

Diesem Prüfzeugnis liegt der Prüfbericht Nr. 40-29/16 des PIV als Beurteilungsgrundlage zugrunde.
Die Gültigkeit des Prüfzeugnisses bleibt so lange erhalten, wie sich die Prüfgrundlage und/oder das
geprüfte Produkt nicht ändern.
This certificate is based on the evaluation of the specimen No. 40-29/16 by PIV.
The validity of this test certificate will persist as long as the testing base and the products are not changed.

D-42551 Vellert, den 26. September 2016
S. Hölz, Staatl. gepr. Techniker/
Certified Technician
Laborleiter/ Laboratory Manager
S. Claßen, Staatl. gepr. Techniker/
Certified Technician
Prüfer/ Verifier

Alle weiteren Prüfberichte nach DIN EN ISO/IEC 17025
Alle weiteren Prüfzeugnisse nach DIN EN ISO/IEC 17065
RAI-Prüfstelle für Schichten und Beschichte nach dem Beschichtungsplan (BauPG)
Überwachungs- und Prüfberichte nach DIN EN ISO 9001 / B
Beschichtungs- und Prüfberichte nach DIN EN ISO 9001 / B
BauPG-Prüfstelle für Fahrzeuglacke - DIN CEN/ISO 9001:2008

Institution: Ober-Trautwein (PH)
Es gelten unsere
Gesamtschulungsregeln

DAKKS
Dachverband
Akademische
Prüfstellen
D-42551 Vellert

GANZ NEU:
Die MFZ-Nullschwellen
sind nun zertifiziert
für das Passivhaus.



Besuchen Sie für aktuelle Infos
auch unsere Facebook-Seite:
www.facebook.com/Nullschwellen

